



Hilfe für bedürftige Kinder und Jugendliche in Brasilien

Liebe Freunde von AIDA e.V.,

in der Hoffnung, Sie bei bester Gesundheit anzutreffen, darf ich Ihnen mit diesem Rundbrief einen kurzen Rückblick auf das geben, was sich 2020 bei AIDA e.V. und St. Antons Kinder- und Jugendzentrum in Tanguá/Rio de Janeiro getan hat, und einen ersten Blick auf das neue Jahr werfen.

2020 war sicherlich für uns alle in vielerlei Hinsicht ein außergewöhnlich herausforderndes Jahr. Die Pandemie hat unser Leben in nie zuvor dagewesener Weise geprägt und verändert.

Bereits im April musste die Vor-Ort-Betreuung in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum in Tanguá aufgrund behördlicher Verfügung eingestellt werden. Wie berichtet kümmern sich Darlei (der Leiter vor Ort) und alle anderen Beschäftigten jedoch weiterhin nach besten Kräften um die Betreuung der Kinder bzw. um die Kinder und ihre Familien durch Verteilung von Lebensmittelpaketen - sogenannten „cestas básicas“, d.h. Pakete mit den Grundnahrungsmitteln Reis, Bohnen, Nudeln, Mehl, Kaffee, Öl, Salz, Zucker u.a. sowie Hygieneartikel und Putzmitteln - und weitere Maßnahmen zur Überbrückung der vollständig weggebrochenen sonstigen sozialen Betreuungsmaßnahmen.

Es ist hierbei von besonderer Wichtigkeit, den Kontakt eng aufrecht zu erhalten, um den ohnehin bereits in meist höchst prekären Verhältnissen lebenden Familien bei den zusätzlichen Belastungen zu helfen. Obwohl die Betreuung auf dem Anwesen von St. Antons Kinder- und Jugendzentrum ausgesetzt ist, ist mithin viel zu tun.



Verteilung von Lebensmittelpaketen

Ihre Spenden erreichen damit natürlich auch weiterhin unmittelbar die hilfsbedürftigen Kinder und werden dringender denn je benötigt!

Der Kampf gegen den Hunger, ausgelöst durch die pandemiebedingten Schließungen und dem damit eingetretenen Wegfall der finanziellen Grundlagen vieler Familien, ist zur zentralen Herausforderung von Sefras geworden. In dieser Not hat sich aber auch große Solidarität gezeigt - Sefras hatte (neben weiteren Hilfsorganisationen) zu Spenden aufgerufen und in kürzester Zeit beeindruckende Hilfsmaßnahmen ins Leben gerufen. Zigtausende Bedürftige wurden seither mit täglichen warmen Mahlzeiten und dem Notwendigsten zum Überleben versorgt. Mehrere COVID19-Infektionen von Sefras-Mitarbeitern - u.a. von Pater José Francisco, dem Leiter von Sefras - sind zum Glück bisher relativ glimpflich verlaufen.

Auch wir von AIDA e.V. mussten unsere Arbeit umstellen. Zum ersten Mal fand die Mitgliederversammlung online statt und auch Vorstandssitzungen konnten nicht mehr physisch abgehalten werden, viele kleine Anpassungen in unserer Organisation waren nötig, was aber natürlich im Vergleich zu den zuvor geschilderten Herausforderungen nahezu bedeutungslos ist.

Eine größere Aufgabe steht indessen für nächstes Jahr an: AIDA e.V. muss das bisherige Büro im Caritas-Wohnheim in der Hiltenspergerstraße räumen, da das gesamte Gebäude abgerissen wird. Diesbezüglich dürfen wir uns also in eigener Sache an Sie, liebe Freunde und Unterstützer von AIDA e.V., wenden: Wenn Sie eine (günstige) Räumlichkeit im Münchner Stadtgebiet kennen, die künftig von AIDA e.V. als Büro genutzt werden könnte, wären wir Ihnen für einen Hinweis sehr dankbar!

Wenn Sie Ihre Spende St. Antons Kinder- und Jugendzentrum oder einem anderen Projekt wid-

men möchten, wird sie selbstverständlich dorthin weitergeleitet. Spenden ohne konkreten Verwendungszweck werden zum Teil auch für andere Projekte von Sefras verwendet, auf jeden Fall aber kommen sie bedürftigen oder notleidenden Kindern in Brasilien zugute.

Zu guter Letzt bleibt die Hoffnung auf das neue Jahr 2021. Die Auswirkungen der Pandemie werden (hoffentlich möglichst bald) abnehmen und wir freuen uns jetzt schon auf den Tag, an dem wir Ihnen berichten können, dass wieder Kinder auf dem Gelände von St. Antons Kinder- und Jugendzentrum unbeschwert herumtoben, spielen und sich frei fühlen können.

Von ganzem Herzen danken wir Ihnen für Ihre Hilfe und wünschen Ihnen, dass Sie die momentane Krise gesund überstehen.

Ihr
Dr. Steffen Barreto da Rosa
Vorsitzender

@AIDA-eV-Munich

AIDA e.V. geht mit der Zeit - Seit Kurzem sind wir auch auf **Twitter** vertreten. Da aller Anfang hier schwer ist, freuen wir uns über viele Follower, um AIDA e.V. möglichst bekannt zu machen!

AIDA e.V.-Homepage | Rundbrief per E-Mail

Im Rahmen der am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung informieren wir Sie darüber, dass das Abbestellen unserer Informationsbriefe (z.B. dieser Rundbrief) jederzeit möglich ist. Bitte teilen Sie uns das schriftlich per E-Mail an info@aida-ev.net oder Brief an folgende Adresse mit: *AIDA e.V., Hiltenspergerstraße 80, 80796 München.*

Auf unserer Homepage (www.aida-ev.net) finden Sie aktuelle Informationen zu St. Antons Kinder- und Jugendzentrum. Dort können Sie auch den *AIDA-Rundbrief per E-Mail* abonnieren.

**Das Team von AIDA e.V. wünscht
frohe Weihnachten
und
alles Gute für 2021**

Bleiben Sie gesund!

Impressum

AIDA e.V.
Hiltenspergerstraße 80
80796 München

Telefon: 089/ 300 35 38
Telefax: 089/ 307 280 89

info@aida-ev.net

www.aida-ev.net

Konto:
LIGA München
BLZ 750 903 00
KontoNr. 221 67 28
IBAN
DE13750903000002216728
BIC GENODEF1M05

Redaktion und Layout:
Wolfgang Schmitt
Sabine Schuster

Vorstand:
Dr. Steffen Barreto da Rosa
Vorsitzender
Thomas Reverchon
Stellv. Vorsitzender
Renate Strazicky
Schatzmeisterin
Sabine Schuster
Schriftführerin
Wolfgang Schmitt
Beisitzer



Das Deutsche
Zentralinstitut
für soziale
Fragen (DZI)
bescheinigt:

**Geprüft +
Empfohlen**